



Jugendbeirat
Wolmirstedt

August-Bebel-Straße 25
39326 Wolmirstedt

Titel des Antrags:

Gästen und Jugendlichen die Möglichkeit zur Äußerung geben

Beschlussvorschlag:

Der Jugendbeirat der Stadt Wolmirstedt möge beschließen,

die Geschäftsordnung des Jugendbeirates der Stadt Wolmirstedt im § 10 um
Unterpunkt (3) zu ergänzen:

"Im Tagesordnungspunkt Freie Äußerung - der den Tagesordnungspunkt
Einwohnerfragestunde ersetzt - hat jeder Jugendliche unabhängig von seiner
Herkunft - und jeder Bürger der Stadt Wolmirstedt - die Möglichkeit sich frei zu
Themen und Anliegen zu äußern, welche im Rahmen der Möglichkeiten und
Zuständigkeit des Jugendbeirates der Stadt Wolmirstedt liegen.

Die Redezeit beschränkt sich auf anderthalb Minuten.

Es gelten die Bestimmungen des § 17 (3) der Geschäftsordnung für die Gäste und
Jugendlichen."



Jugendbeirat Wolmirstedt

August-Bebel-Straße 25
39326 Wolmirstedt

Begründung:

Die Jugendlichen sind die Zielgruppe des Jugendbeirates der Stadt Wolmirstedt. Es muss Jugendlichen möglich sein, frei und öffentlich zu uns zu sprechen und ihre Anliegen, Bedenken und auch Kritik an uns hervorzubringen.

Nur wenn direkte Kommunikation und ein Austausch möglich gemacht wird, wirkt der Jugendbeirat authentisch, nahbar und wird in Anspruch genommen werden.

Die steife Einwohnerfragestunde wird ersetzt durch ein offenes und jugendorientiertes Format, welches eher den Ansprüchen des Jugendbeirates der Stadt Wolmirstedt gerecht wird.

Antragsteller:

Marten Ole Spelsberg

Datum:

24.03.2021